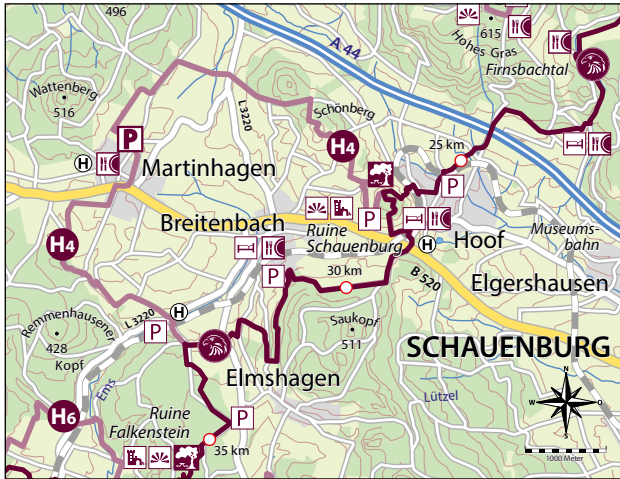


Markierung: **H4**

Länge: 17 km

Dauer: 5 Stunden

Ausgangspunkte: Hoof, Breitenbach, Freizeitanlage „Martinsweiher“ in Martinhagen, Wanderparkplätze „Steinbrüche“, „Langenberger Hute“, „Bahnhof Hoof“

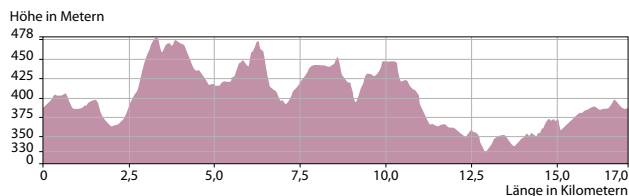


**Legende**

- Habichtswaldsteig
- Extratouren
- Verbindungs- und Zuweg
- 25 km Wanderkilometer
- Märchenrastplatz
- Wald
- Ortschaft
- Gewässer
- Bundesstraße
- Straße / Weg
- Autobahn
- Bahn
- ÖPNV Haltestelle
- Infozentrum
- Parkplatz / Portal
- Aussichtspunkt
- Übernachtung
- Gastronomie
- Camping
- Schloss / Burg
- Burgruine

**Streckenhöhenprofil**

**P** Ausgangspunkt: Freizeitanlage „Martinsweiher“, im Uhrzeigersinn



**Impressum**

Projekträger: Breuna, Zierenberg, Habichtswald, Kassel, Schauenburg, Niedenstein, Bad Emstal, Naumburg, Wolfhagen, Waldeck, Edertal

Konzeption, Planung & Umsetzung Habichtswaldsteig, Redaktion & Gestaltung: cognitio, A. Hoffmann, www.cognitio.de  
Fotos: Orendt Fotostudio, cognitio, I. Dippel

**Kontakt**

TAG Naturpark Habichtswald e.V.  
Habichtswaldsteig  
Hattenhäuser Weg 10 – 12  
34311 Naumburg  
Tel.: 05625 7909-73  
info@habichtswaldsteig.de  
www.habichtswaldsteig.de

**Informationen**

„Rad- und Wanderkarte Naturpark Habichtswald“ mit Habichtswaldsteig (die Karte zum Wanderweg)  
KKV mbh, 2018  
ISBN 978-3-86973-152-0  
6,00 €



www.nvv.de

**Premiumpartner**



**Förderer**



*Auf dem Throne der Landschaft*



Habichtswaldsteig





Es ist eine märchenhafte Tour entlang reicher Waldränder – dort wo sich die Vielfalt trifft. Sie ist wie gemacht für den Genusswanderer, der das lebhafte Wechselspiel zwischen Wald und offener Kulturlandschaft mag. Zwischen den Ortsteilen Hoof, Breitenbach und Martinhagen begleiten ehemalige Hutungen die Waldränder. Hecken, Huteebäume, blumenreiche Wiesen und Weiden gestalten die Übergänge in die Felder und zu den Dörfern seicht. Es ist ein Fest für alle Sinne, wenn das frische Grün der Frühsommerwälder oder glänzende Gold der Herbstwälder in die Pastellöne der geschichtsträchtigen Kulturlandschaft übergeht. Wenn das Konzert der Waldvögel vom Tirilieren der Feldlerche abgelöst wird.

Von den Aussichtsorten entlang der Tour sind die Throne auf der Schauburg sicherlich die ereignisreichsten. Weit schweift der Blick über das ehemalige Land der Chatten, über Hügel, über Dörfer mit ihren malerischen Fachwerkhäusern, deren verschachtelte Dächer von spitzen Kirchtürmen überragt werden. Ob malerische Steinbrüche, steinige Magerrasen am Schönberg oder die Hutungen der Langen Berge, über die Schafe und Pferde ziehen, überall begegnen dem Wanderer Zeugen der Kulturgeschichte. Es ist diese Landschaft, aus der die Märchen sind. Es sind die Sagen um den Martinstein und die Schauburg, die Unerklärliches erklären sollten.

#### Märchenhaftes:

Steinbrüche, Martinstein, Schauburg, Huteebäume

#### Naturkundliches:

Naturschutzgebiete mit Magerweiden,  
Naturwaldreservat Wattenberg




#### Kurzporträt Habichtswaldsteig

Start / Ziel: Zierenberg / Edersee

Länge Leitweg: 85 km

Gesamtlänge Extratouren: ca. 100 km

Markierung Leitweg: 

Markierung Extratouren: **H1** – **H8**